

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik am Institut für Flugsysteme
auf dem Gebiet der Pilot-Drohnen Kooperation**

(Entgelt bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet auf 2 Jahre (Option zur Verlängerung nach Maßgabe des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes) in **Voll- oder Teilzeit** gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung. In unserem Selbstverständnis verstehen wir uns als familienorientierte Einrichtung, die für Gleichstellung, Vielfalt und Chancengerechtigkeit steht.

Die Professur für Flugmechanik und Flugführung der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik forscht auf dem Gebiet der **Mensch-KI-Kooperation** in der Luftfahrt. Ein Schwerpunkt der Betrachtungen liegt im Bereich von **bemannt-unbemannten Missionen** bei der der **Pilot der bemannten Plattform** (z.B. Kampfflugzeug) mehrere unbemannte Vehikel (**UAVs, Schwärme**) **aus dem Cockpit der bemannten Plattform führt und für die Missionserfüllung einsetzt**. Hierzu soll nun eine **projektfinanzierte Doktorandenstelle** (Drittmittelstelle) zum Thema **adaptive bemannt-unbemannte Kollaboration** besetzt werden.

IHRE AUFGABEN

- Sie übernehmen die Konzeption, Entwicklung und Implementierung von **Algorithmen zur Unterstützung von Kollaboration zwischen Pilot und Drohnen (UAVs) durch Transparenz, Trust und Umsetzung impliziter & expliziter Kommunikation**
- Sie wenden **KI-Methoden** z.B. LLMs zur Umsetzung neuartiger Mensch-Maschine-Dialoge an
- Sie entwickeln eine geeignete **Mensch-Maschine-Schnittstelle**
- Sie entwickeln aktiv den **Kampfflugzeugsimulators** weiter
- Sie integrieren ihre entwickelten Funktionalitäten in den **Kampfflugzeugsimulator**
- Sie führen **Mensch-Maschine-Experimente** im Simulator durch und evaluieren ihre entwickelten Funktionalitäten durch
- Sie unterstützen bei der Präsentation von Forschungsergebnissen, deren Publikation in einschlägigen Fachzeitschriften und auf Konferenzen, sowie bei der Einwerbung von Drittmitteln
- Sie nehmen administrative Organisations- und Verwaltungsaufgaben in Lehre und Forschung wahr

QUALIFIKATIONSERFORDERNISSE

- Eine mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) in Ingenieurwissenschaften, Informatik, Robotik, Kognitions- oder Naturwissenschaften
- Erfahrungen in einem oder mehreren der nachfolgenden Gebiete: Modellierung und Simulation, System- und Software Entwicklung, Mensch-Maschine-Systeme, Robotik, Flug- und Missionsführung oder militärische Luftfahrt, nachgewiesen durch eine berufliche Tätigkeit von in der Regel nicht unter zwei Jahren
- Erfahrungen, Fähigkeiten in Programmierung und Software-Entwicklung (z.B. C/C++, ROS 2, Python, Linux), nachgewiesen durch z.B. Tätigkeiten als studentische- /wissenschaftliche Hilfskraft, studentische Arbeiten, Praktika oder berufliche Tätigkeiten von in der Regel nicht unter einem Jahr

- Deutschkenntnisse mit einem Leistungsstand von mindestens Stufe B2 und Fremdsprachenkenntnisse in Englisch im Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

ERWÜNSCHT

- Sie verfügen über Erfahrungen in der Forschungsarbeit im universitären Umfeld

WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, verantwortungsbewusste und zielgerichtete Arbeitsweise
- Begeisterung für die Themen- und Forschungsgebiete der Professur
- Starkes Interesse an Forschung, Freude an wissenschaftlichen Arbeiten sowie der Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen
- Spaß am Programmieren und Erproben Ihrer Funktionalitäten im Simulator
- Sie stimmen zu, an einer Sicherheitsüberprüfung Stufe Ü2 teilzunehmen
- Sie bekennen sich durch Ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz

WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Einen starken Booster für Ihre Karriere durch relevante Themenbearbeitung, Kundenkontakte, großes Alumni-Netzwerk und Start-Up-Ausgründungserfahrung
- Zugang zu top-aktueller IT- und Laborausstattung im MARC-HuMiCS Lab (siehe LinkedIn)
- Arbeit in einem dynamischen, motivierten, internationalen Team
- Möglichkeit zur Promotion im Projektthemenbereich und Präsentation Ihrer Ergebnisse auf internationalen Konferenzen
- Eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Die Eingruppierung (bis) in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und die Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen. In Abhängigkeit beruflich berücksichtigungsfähiger Erfahrungszeiten beträgt das Bruttogehalt bis zu rund 5.600 Euro.
- Homeoffice in Absprache mit den Vorgesetzten und dem Team
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen, der eine ausgeglichene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle fördert
- Sie profitieren im Rahmen der Weiterentwicklung von vielseitigen Karriereperspektiven sowie einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot
- Sie haben die Möglichkeit, in einem festgelegten Rahmen an Sport- und Gesundheitsprogrammen während der Arbeitszeit teilzunehmen
- Sie können am Corporate-Benefits-Programm mit Vergünstigungen und Rabatten auf Markenartikel, Dienstleistungen und viele lokale Angebote teilnehmen

BEMERKUNGEN

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungs Voraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

ANSPRECHSTELLE

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse; sofern vorhanden Schwerbehindertenausweis oder Bescheid über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch) senden Sie bitte im PDF-Format per E-Mail bis zum **30.04.2026** mit dem Betreff „**Adaptive Kollaboration**“ an:

axel.schulte@unibw.de

Für weitere Informationen und konkrete fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Univ.-Prof. Dr.-Ing. Axel Schulte unter der E-Mail: axel.schulte@unibw.de oder der Telefonnummer 089/6004-2139.

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!